

Arupon Natarajan

# Die Spuren der Andersheit in den Werken von Elias Canetti

Ein Beitrag zum interkulturellen Verstehen



PETER LANG

Internationaler Verlag der Wissenschaften

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>PROLOG</b> .....	11
<b>Teil I. EINLEITUNG</b>	
<b>1. Einführung in die Studie</b> .....	20
1.1. Das Thema.....	20
1.2. Die Andersheit.....	21
1.3. Das Ich.....	22
1.4. Der Name – Ein Kulturprodukt.....	22
1.5. Die Natur des Ichs – Das Eigene.....	23
1.6. Das Andere.....	24
1.7. Die Kulturverbundenheit des Ichs.....	25
1.8. Das Andere und das Fremde.....	25
1.9. Die Übertragbarkeit des Begriffs der Andersheit.....	28
1.10. Die Zielsetzungen.....	29
1.11. Die interkulturelle Hermeneutik.....	29
1.12. Der Ausgangspunkt.....	35
1.13. Die Methodik.....	35
1.14. Ein Überblick über den Forschungsstand.....	36
1.15. Die Identitätsproblematik bei Elias Canetti.....	37
<b>Teil II. DAS EIGENE BEI ELIAS CANETTI</b>	
<b>2. Das Judentum</b> .....	39
2.1. Die jüdische Abstammung.....	39
2.2. Der Name als die Fortsetzung der Familientradition.....	40
2.3. Die jüdische Erziehung.....	42
2.4. Das multikulturelle Stadtbild.....	42
2.5. Der Fluch des Großvaters.....	43
2.6. Der Kaddisch.....	44
2.7. Die Auseinandersetzung mit den verschiedenen Glaubensrichtungen.....	46
2.8. Das himmlische Jerusalem.....	46
2.9. Die Religion und die Mutter.....	48
2.10. Das Judentum und Canetti.....	50
2.11. Die moderne Lebensform und deren jüdische Wurzel.....	53

2.12. Der Wahrheitsgehalt der Lebensgeschichte .....	54
2.13. Die Verbote .....	55
2.14. Die Sünden .....	57
2.15. Der Bruch .....	58
2.16. Die Abneigung gegen die Geschichte .....	60
2.17. Der Tod und der Krieg .....	60
2.18. Die Negation der Religionspraxis .....	61
2.19. Der geistige Versuch .....	65
2.20. Die Grundwahrheit .....	65
2.21. Die Natur des Glaubens .....	66
2.22. Das Doppelverhältnis .....	67
<b>3. DAS HEBRÄISCHE UND DAS LADINO</b>	
3.1. Das Hebräische .....	68
3.2. Das Ladino .....	73
<b>4. DIE "SPANIOLEN" UND DIE ANDEREN JÜDISCHEN MENSCHEN</b>	
4.1. Die "Spaniolen" .....	78
4.2. Die anderen jüdischen Menschen .....	84
<b>Teil III. DAS ANDERE BEI ELIAS CANETTI</b>	
<b>5. BULGARIEN</b> .....	90
5.1. Die "Spaniolen" in Bulgarien .....	90
5.2. Die Beziehung zu Rustschuk .....	91
5.3. Die Vielfalt von Rustschuk .....	92
5.4. Die Wohnviertel der Stadt .....	93
5.5. Die Vorurteile gegen die Türken .....	93
5.6. Die Zigeuner .....	94
5.7. Die Bulgaren .....	95
5.8. Bulgarien und "Europa" .....	96
5.9. Das Bulgarische .....	96
<b>6. AMERIKA</b> .....	98
6.1. Amerika – Die Mode .....	99
6.2. Amerika und Europa .....	100
6.3. Bertolt Brecht .....	101
6.4. Berlin und New York .....	102

6.5. Die Missstände .....	102
6.6. Fischerle in der "Blendung" .....	103
6.7. Die Machtkonzentration im Wort "Amerika" .....	104
6.8. Die Barbaren .....	105
6.9. Das Amerikanische: Die Sprache der Amerikaner .....	106
<b>7. MAROKKO</b> .....	107
7.1. Marrakesch .....	107
7.2. Die Tierliebe.....	108
7.3. Der Mensch und das Tier .....	109
7.4. Die Bettelkinder .....	110
7.5. Die Kinderprostitution.....	111
7.6. Die Armut und der Gott .....	112
7.7. Der Basar: Das Leben in Marrakesch .....	114
7.8. Die Verborgenheit der marokkanischen Kultur .....	117
7.9. Die Darstellungstechnik .....	119
7.10. Die Folgen des Kolonialismus .....	120
<b>8. ENGLAND</b> .....	122
8.1. Die Freiheit.....	122
8.2. Der Assimilationsprozeß.....	123
8.3. Die englische Gesinnung.....	123
8.4. Die Mutter und die englische Ordnung.....	126
8.5. Der Richter .....	128
8.6. Der Individualismus .....	130
8.7. Der englische Einfluß.....	131
8.8. Die Engländer und die jüdischen Menschen.....	133
<b>9. DIE SCHWEIZ</b> .....	133
9.1. Der erste Aufenthalt in der Schweiz .....	134
9.2. Zürich .....	135
9.3. Der Dialektdichter .....	139
9.4. Der Unterschied zwischen Wien und Zürich .....	141
9.5. Das irdische Paradies .....	145
<b>10. ÖSTERREICH</b> .....	146
10.1. Der österreichische Einfluß.....	146

10.2. Der erste Aufenthalt in Österreich .....	148
10.3. Der zweite Aufenthalt in Österreich.....	151
10.4 Die Wirkung des Nationalsozialismus .....	155
<b>11. DEUTSCHLAND</b> .....	156
11.1. Das Lehrmittel: Die Wirtschaftskrise.....	156
11.2. Die materielle Welt .....	157
11.3. Berlin.....	159
11.4. Der Haß gegen Geld.....	160
11.5. Der Kulturschock .....	161
11.6. Das Waldgefühl der Deutschen.....	161
11.7. Das Schmerzhafte.....	162
11.8. Der Dank .....	163
<b>12. CHINA</b> .....	165
12.1. Die Chinesische Mauer .....	165
12.2. Die Interessen der Indologie-Forschung .....	166
12.3. China im Mittelpunkt des Romans "Die Blendung".....	168
12.4. Das "heiligste" Land .....	169
12.5. Der Tod bei den Chinesen.....	169
12.6. Das pflanzenhafte Dasein.....	171
<b>13. INDIEN</b> .....	172
13.1. Im Mittelpunkt des europäischen Interesses .....	172
13.2. Die Gefahr der Indologie-Forschung .....	173
13.3. Die Auseinandersetzung mit der indischen Philosophie.....	175
13.4. Die Reaktion der jüdischen Intellektuellen .....	176
13.5. Das Erlösungsprinzip: Ein Vergleich.....	176
13.6. Der indische Pessimismus.....	186
13.7. Das Kastensystem – Die indische Apartheid-Politik .....	187
13.8 Die Karma-Philosophie.....	188
13.9. Die indische Touristengruppe. Ein Gesellschaftsbild .....	190
<b>SCHLUSS</b> .....	193
<b>LITERATURVERZEICHNIS</b> .....	196